

**Zeitschrift:** Schweizerische Lehrerinnenzeitung  
**Band:** 13 (1908-1909)  
**Heft:** 4

**Artikel:** Was ich werden möchte : (Aufsatz aus dem 4. Schuljahr)  
**Autor:** [s.n.]  
**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-310629>

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 17.11.2024

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

Das kulturgeschichtliche Moment ist reichlich berücksichtigt und erhält durch die vielen Illustrationen ein besonderes Relief. Eine farbige Karte von Grossbritannien ist beigegeben.

*Rosalie Büttner*: Lese- und Lehrbuch der englischen Sprache. I. Teil. Leipzig, Roth & Schunke, 1908.

Ein Buch nach der direkten Methode, aus der Praxis an einer Mädchenschule hervorgegangen. Ausspracheübungen in Wörtern, Sätzchen und Kinderreimen bilden die Einführung. Dann folgen sechs Kapitel, deren Stoff dem Gesichtskreis des Schülers entnommen ist, aus dem Schul- und Familienleben und teilweise in Anlehnung an Hölzels Bild: Der Frühling. An die beschreibenden und erzählenden Lesestücke schliessen sich zahlreiche Übungen. Deutsche Stücke zur Befestigung des Gelernten sind in einem besondern Heft beigegeben. Das Material ist sichtlich mit Liebe und Sorgfalt zusammengestellt. Das Lehrbuch passt für die Sekundarschulstufe, setzt aber voraus, dass dem Englischen eine ordentliche Stundenzahl zur Verfügung stehe.

*Klöpfer*: Englische Synonymik und Stilistik. Breslau 1907. J. U. Kerns Verlag. Mk. 8.—.

Der I. Teil, Synonymik, ist alphabetisch nach deutschen Wörtern angeordnet, der II. Teil, Stilistik, gliedert sich in zwei grosse Abschnitte, Wortarten und Satzbau, obwohl es sich eigentlich immer um Syntax handelt. Interessant sind die Übersetzungsproben zur Vergleichung der stilistischen Besonderheiten des Deutschen und Englischen. Ein Wort- und Sachregister ist vorhanden, doch fehlt ein übersichtliches Inhaltsverzeichnis. Für Mittelschulen greift das Buch wohl zu hoch; es gehört in die Hand des Lehrers oder des Studenten. A. B.

---

## Was ich werden möchte.

(Aufsatz aus dem 4. Schuljahr.)

Ich werde eine Mutter mit zwei Kinder. Lehrerin sein mag ich nicht. Stricken und nähen und kochen tu ich nicht gern. Ich werde den Fritz Schmid heiraten. Er macht so lustige Sprünge. Ich will nicht so einen traurigen Mann haben. Wenn der Fritz Schmid nicht will, dann will ich lieber nur die Kinder.  
Mitgeteilt von —d.

---

## Stellenvermittlung.

Das Stellenvermittlungsbureau des Schweizerischen Lehrerinnenvereins für Lehrerinnen, Erzieherinnen, Fachlehrerinnen, Stützen, Gesellschafterinnen, Kinderfräulein, Handelsbeflissene usw. befindet sich seit 1. November 1903 Rütlistr. 47, Basel (Tramhaltstelle Allschwilerstrasse).

Es wird Arbeitgebern und Stellessuchenden bestens empfohlen.

---